

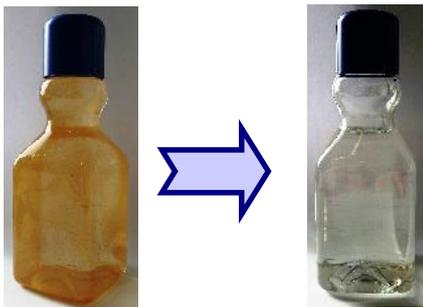
# Anlagen zur Entfernung von Eisen und Mangan

Eisen ist das zweithäufigste Metall der Erdkruste. Abhängig von seiner chemischen Form kommt es im Wasser löslich oder in fester Form (z.B. als Rost) vor. Mangan ist ein in der Erdkruste weit verbreitetes Schwermetall und in allen pflanzlichen und tierischen Geweben enthalten. Beide Metalle können allerdings im Trinkwasser zu technischen, geschmacklichen und hygienischen Problemen führen. (Eisen max. 0,2 mg/Liter, Mangan max 0,05 mg/Liter)

USF ist im Besitz eines hervorragenden und einmaligen Filtermaterials, das katalytisch extrem hohe Gehalte an gelöstem Eisen und Mangan, sowie Schwefelwasserstoff entfernt. Das Filtermaterial Katalox L, funktioniert in den meisten Fällen auch ohne Dosierung von Oxidationsmitteln, was die Anlagen extrem günstig macht. (ab 1000 € für 1m<sup>3</sup>/Stunde und 1-2mg/Liter Eisen Mangan)



Solche Anlagen von USF arbeiten beispielsweise in einem berühmten Museum für Moderne Kunst, zur Aufbereitung des Brunnenwassers zur Trinkwassergewinnung. Dort herrschen auch extreme Bedingungen mit über 10 mg/Liter Eisen-Mangan und starkem Geruch nach faulen Eiern. Nach der Anlage ist das Wasser frei von Eisen und Mangan und natürlich geruchlos, ja wie Trinkwasser sein sollte.



Die Anlage ist eine 2 Stufen Anlage mit anschließender Enthärtung auf zirka 8 Grad Gesamthärte. Da Wasserschäden in einem Museum unbedingt zu vermeiden sind, ist die USF UltiDRY ein Teil der Installation. Der Preis der Anlage war um die 6000 €.



USF ist eine österreichische Firma mit dem Sitz und der Fertigung in Schwechater Concorde Business Park. Neben der technischen Wasseraufbereitung ist eines der wichtigen Gebiete die Aufbereitung von Wasser für die Pharmaindustrie. Ein hoher Grad der technischen Kompetenz und Technologien führt zu einem hohen Exportanteil. USF Anlagen findet man in ganz Europa und Afrika.